

Medieninformation

475/2023

Polizeidirektion Dresden

Ihre AnsprechpartnerThomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Karsten Jäger (kj)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)
Feliks Retschke (fr)**Durchwahl**

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.deDresden,
24. August 2023**Landeshauptstadt Dresden****Polizisten angegriffen – Pfefferspray eingesetzt**

Zeit: 23.08.2023, 15:10 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

Eine Polizistin (33) und ein Polizist (34) sind bei einer Unfallaufnahme von mehreren Menschen angegriffen und leicht verletzt worden. Die Beamten mussten sich mit dem Einsatz von Pfefferspray wehren. Eine Tatverdächtige (55) musste in einem Krankenhaus behandelt werden.

Die Polizisten ermittelten nach einem Unfall, der sich zuvor auf der Niederwaldstraße ereignet hatte. Der zunächst unbekannte Unfallverursacher war weggefahren. Die Beamten suchten diesen an seiner Anschrift an der Altenberger Straße auf. Der mutmaßliche Unfallverursacher (43) bewarf die 34-jährige Polizistin mit einem Handy und bedrängte sie. Der 43-Jährige ignorierte die Aufforderung zurückzutreten, so dass er von den Polizisten am Boden fixiert werden musste und ihm Handfesseln angelegt wurden. Die 55-Jährige kam hinzu, schrie die Beamten an und schlug die 34-jährige Beamtin. Der Polizist setzte daraufhin Pfefferspray ein, um den Angriff abzuwehren. Die 55-Jährige erlitt leichte Verletzungen.

Anschließend kamen zwei weitere Unbekannte aggressiv auf die Beamten zu. Einer hielt einen Schraubenschlüssel in der Hand. Auch hier setzten die Polizisten Pfefferspray ein, um einen Angriff abzuwehren. Die beiden Unbekannten flüchteten.

Die Polizei ermittelt unter anderem gegen den 43-jährigen Deutschen wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte. Die 55-jährige Deutsche muss sich wegen des tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte verantworten. (kj)

Unfall mit verletzter Fahrradfahrerin – Zeugen gesucht

Zeit: 24.08.2023, 08:35 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

Am Donnerstagmorgen hat sich ein Unfall zwischen einem Autofahrer und einer Radfahrerin (41) ereignet.

Hausanschrift:**Polizeidirektion Dresden**
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse



Die 41-Jährige war auf der Fetscherstraße Richtung Dürerstraße unterwegs. An der Kreuzung zur Gabelsbergerstraße erfasste sie ein grauer SUV, der von rechts in die Straße einbog. Nach dem Zusammenstoß setzte der Unbekannte seine Fahrt fort. Die Frau zog sich leichte Verletzungen zu, am Fahrrad entstand Sachschaden von rund 100 Euro.

Die Polizei fragt: Wer kann Angaben zum Unfall machen? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (hg)

13 Schockanrufe – Frau um knapp 5.000 Euro betrogen

Zeit: 23.08.2023, 08:40 Uhr bis 19:00 Uhr
Ort: Bereich der Polizeidirektion Dresden

Gestern haben Trickbetrüger mehrfach versucht, Geld zu erbeuten. In den meisten Fällen geschah dies durch sogenannte Schockanrufe.

Die Unbekannten riefen in der Landeshauptstadt in den Stadtteilen Kaditz, Klotzsche, Loschwitz, Mickten, Strehlen, Südvorstadt und Weißig an. Sie gaben einen Unfall eines Angehörigen vor und verlangten Geld. In einem Fall behaupteten die Täter Polizisten zu sein.

In den Stadtteilen Coschütz und Plauen wählten die Betrüger die WhatsApp-Masche. In Dresden-Plauen gab sich ein Unbekannter telefonisch als Staatsanwalt aus und forderte angeblich ausstehende Geldstrafen ein.

Auch in Dohma im Ortsteil Cotta und in Meißen kam es zu Schockanrufen.

In allen Fällen erkannten die Angerufenen den Betrugsversuch und informierten die Polizei.

In Großenhain im Ortsteil Wildenhain erhielt eine Frau eine vermeintliche Warnmeldung von Windows auf ihrem Rechner. Sie rief unter der angegebenen Telefonnummer an. Die Täter brachten sie dazu etwa 25 Überweisungen zu tätigen. Letztlich entstand dadurch ein Schaden von rund 5.000 Euro.

Die Polizei rät:

- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen!
- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Nachbarn, wenn Sie solche Anrufe oder Nachrichten bekommen!
- Übergeben Sie kein Geld an Unbekannte und überweisen Sie kein Geld an unbekannte Kontonummern!
- Verständigen Sie im Verdachtsfall die Polizei! (hg)

Einbruch in Bäckereifiliale

Zeit: 22.08.2023, 18:45 Uhr bis 23.08.2023, 05:35 Uhr
Ort: Dresden-Gruna

Unbekannte sind in eine Bäckereifiliale an der Zwinglistraße eingebrochen.

Die Täter gelangten auf bislang unklare Weise in die Geschäftsräume und durchsuchten Schubladen und Schränke. Nach erster Übersicht haben sie nichts gestohlen. Zum Sachschaden liegen noch keine Angaben vor. (lr)

Beinahe-Unfall auf der Kreuzung HansasträÙe/Fritz-Reuter-StraÙe – Zeugen gesucht

Zeit: 04.08.2023, 15:45 Uhr
Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt

Anfang August hat ein Autofahrer beinahe einen Fußgänger (46) angefahren.

Der unbekannte Fahrer des VW Up! wartete im Kreuzungsbereich der Fritz-Reuter-StraÙe/HansasträÙe, um nach links stadtauswärts auf die HansasträÙe zu fahren. Als ein Fußgänger die HansasträÙe Richtung GroÙenhainer StraÙe überquerte, beschleunigte der VW. Der Fußgänger verhinderte einen Zusammenstoß, indem er auf eine Verkehrsinsel lief.

Der Fahrer des VW war Mitte 30 und hatte kurze dunkle Haare.

Die Polizei fragt: Wer kann Angaben zum Vorfall machen? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (hg)

Landkreis Meißen

Pflanzen vernichtet – Polizistin im Krankenhaus

Zeit: 23.08.2023, 21:30 Uhr bis 24.08.2023, 06:45 Uhr
Ort: Radebeul

Unbekannte haben in der Nacht zu Donnerstag Pflanzen in einem Garten an der RosenstraÙe vergiftet. Während der Aufnahme der Straftat wurde eine Beamtin verletzt.

Die Täter hatten offensichtlich eine bislang unbekannte Substanz im Vorgarten des Hauses versprüht oder ausgegossen. Dadurch waren bereits Pflanzen eingegangen und es konnte ein übelriechender Geruch wahrgenommen werden. Während der Spurensuche wurde der Beamtin schlecht und sie musste in ein Krankenhaus gebracht werden.

Der Umweltzug der Feuerwehr wurde alarmiert. Die Messungen erbrachten, dass keine weiteren Gefährdungen durch Ausdünstungen bestehen.

Um was für einen Stoff es sich handelte, ist jetzt Bestandteil der Ermittlungen wegen Bodenverunreinigung und Sachbeschädigung. (lr)

Einbrecher auf nicht versichertem E-Scooter gestellt

Zeit: 23.08.2023, 18:30 Uhr bis 20:15 Uhr
Ort: Klipphausen, OT Semmelsberg/Garsebach

Am Mittwoch haben Polizisten einen Mann (51) gestellt, der zuvor in ein Einfamilienhaus eingebrochen war.

Den Beamten fiel in Garsebach ein E-Scooter auf, der kein aktuelles Versicherungskennzeichen hatte. Bei der Kontrolle konnte der 51-jährige Fahrer keinen Versicherungsnachweis erbringen. Zudem stand er unter dem Einfluss von Amphetaminen.

Weiterhin stellten die Beamten bei ihm Gegenstände fest, die aus einem kurz zuvor gemeldeten Einbruch stammten. Mutmaßlich hatte sich der Tatverdächtige in ein Haus in Semmelsberg begeben und unter anderem ein Portemonnaie sowie einen Autoschlüssel gestohlen.

Das Diebesgut sowie der E-Scooter wurden sichergestellt. Gegen den Deutschen wird nun wegen Einbruchs sowie Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und Fahrens unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln ermittelt. (lr)

Auseinandersetzung in Straßenbahn – Zeugen gesucht

Zeit: 08.07.2023, 01:10 Uhr
Ort: Radebeul

Anfang Juli ist ein Mann in einer Straßenbahn der Linie 4 zwischen Radebeul und Weinböhlen von einem Mann (22) verletzt worden. Die Polizei sucht den Geschädigten.

Zeugen hatten die Polizei über eine Auseinandersetzung in der Straßenbahn auf Höhe der Haltestelle „Moritzburger Straße“ informiert. Eingesetzte Polizisten konnten bei der Suche nach den Beteiligten den 22-jährigen Russen stellen, der mutmaßlich einen Mann mit einer brennenden Zigarette verletzt hatte. Der Geschädigte konnte jedoch bislang nicht ermittelt werden.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zur Auseinandersetzung und insbesondere zum Geschädigten machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Zusammenstoß beim Abbiegen

Zeit: 23.08.2023, 08:50 Uhr
Ort: Gröditz

Am Mittwoch sind auf der Kreuzung Fröbelstraße/Adolf-Ledebur-Straße ein Opel Astra (Fahrer 66) und ein Renault Megane (Fahrer 82) zusammengestoßen.

Der 82-Jährige fuhr auf der Fröbelstraße in Richtung Adolf-Ledebur-Straße und wollte vor dieser nach links in Richtung Hauptstraße abbiegen. Ihm kam aus Richtung Hauptstraße der 66-Jährige entgegen, der nach links auf die Adolf-Ledebur-Straße

abbiegen wollte. Die Autos stießen auf der Kreuzung zusammen, wobei ein Schaden in Höhe von etwa 7.000 Euro entstand. Verletzt wurde niemand. (lr)

Rund 17.500 Euro Blechschaden

Zeit: 23.08.2023, 19:00 Uhr
Ort: Schönfeld, OT Liega

Auf der Kreuzung Hauptstraße/Ponickauer Straße/Schönfelder Straße ist ein Motorrad (Fahrer 69) mit einem Auto (Fahrerin 45) zusammengestoßen.

Der 69-Jährige fuhr mit einer Honda CB 750 auf der Hauptstraße in Liega und wollte geradeaus in Richtung Linz weiterfahren. Die 45-Jährige bog mit einem Opel Insignia von der Ponickauer Straße auf die Hauptstraße ab. Dabei kam es zum Unfall. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 17.500 Euro. Verletzt wurde niemand. (hg)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Frau getreten und beraubt

Zeit: 23.08.2023, 17:45 Uhr
Ort: Pirna, OT Birkwitz

Am Badesee an der Pratzschwitzer Straße haben Unbekannte eine Frau beraubt und sie sowie einen Zeugen verletzt.

Die Frau beobachtete vom Wasser aus, wie Unbekannte etwas von ihrem Handtuch nahmen und weggingen. Als sie nachsah, stellte sie fest, dass ihr Portemonnaie und der Autoschlüssel fehlten. Sie begab sich zu ihrem Wagen und überraschte die Täter beim Durchsuchen des Autos. Als sie dies unterbinden und einen Täter festhalten wollte, trat dieser sie. Ein Zeuge, der einschritt, wurde vom Täter durch Faustschläge verletzt. Letztlich gelang es den Dieben mit einem Audi zu fliehen. Aus dem Wagen der Frau hatten sie etwa acht Euro gestohlen.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen Raubes und Körperverletzung aufgenommen. (lr)

Polizei stellte Welpen sicher

Zeit: 24.08.2023, 02:55 Uhr
Ort: Bannewitz, OT Welschhufe

In der Nacht zu Donnerstag stoppten Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde zwei Kleintransporter und stellten einige Vergehen fest.

Die Transporter waren offensichtlich gemeinsam unterwegs und sollten kontrolliert werden. Einen konnten die Beamten in Ulberndorf stoppen, der zweite konnte auf der August-Bebel-Straße in Bannewitz kontrolliert werden.

In beiden Transportern befanden sich zu viele Personen. In dem Wagen, der in

Ulberndorf angehalten wurde, befanden sich 18 Personen. Eine Kontrolle dieser ergab, dass gegen einen Moldawier (43) ein Haftbefehl bestand. Er wurde festgenommen. Ein weiterer Moldawier (23) legte offensichtlich gefälschte Dokumente vor. In dem von ihm gefahrenen Kleintransporter befanden sich zudem elf Hundewelpen (Zwergpudel). Diese waren ebenfalls mit gefälschten Papieren versehen. Die Tiere wurden an ein Tierheim übergeben.

Die Polizei hat Ermittlungen unter anderem wegen des Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz und der Urkundenfälschungen aufgenommen. (lr)

Polizist wehrte aggressiven Hund mit Warnschuss ab

Zeit: 24.08.2023, 01:40 Uhr
Ort: Freital-Döhlen

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde mussten bei einem Einsatz einen aggressiven Hund abwehren. Dabei gab einer der Polizisten einen Warnschuss aus seiner Dienstwaffe ab.

Die Beamten waren in ein Mehrfamilienhaus an der Schachtstraße gerufen worden, weil sich dort zwei Männer (35, 38) lautstark stritten. Sie schlichteten den Streit, woraufhin der 35-Jährige in seine Wohnung ging. Als sie den 38-Jährigen in dessen Wohnung begleiteten, öffnete der 38-Jährige seine Wohnungstür und ließ einen Hund heraus. Dieser trat aggressiv auf. Als er knurrend und bellend auf einen der Polizisten zulief, gab dieser einen Warnschuss in den Boden ab. Daraufhin stoppte der Hund und wurde vom 35-Jährigen zurückgeholt. Die Polizisten fertigten eine entsprechende Mitteilung an das Veterinäramt. (uh)

Einbrecher stahlen Bargeld und Brille

Zeit: 23.08.2023, 22:30 Uhr bis 24.08.2023, 02:30 Uhr
Ort: Rabenau, OT Oelsa

Unbekannte sind in ein Einfamilienhaus in der Nähe der Hauptstraße eingebrochen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in das Gebäude und durchsuchten die Räume. Sie stahlen etwa 1.000 Euro, eine Tasche mit persönlichen Dokumenten und Schlüsseln sowie eine Brille im Wert von rund 1.000 Euro. Die Polizei ermittelt. (uh)

Fahrrad aus Keller gestohlen

Zeit: 23.08.2023, 17:30 Uhr festgestellt
Ort: Dippoldiswalde, OT Schmiedeberg

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen ein Fahrrad aus einem Keller eines Mehrfamilienhauses an der Straße Molchgrund gestohlen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in den Keller, durchtrennten ein Fahrradschloss und stahlen das Rad. Von einem anderen Fahrrad entwendeten sie die Beleuchtung. Dazu stahlen sie einen Akku samt Ladegerät sowie eine Heckenschere.

Der Wert des Diebesguts wurde mit rund 2.200 Euro angegeben. Der Sachschaden mit etwa 100 Euro. (uh)

Autoscheibe eingeschlagen

Zeit: 22.08.2023, 20:00 Uhr bis 23.08.2023, 06:45 Uhr
Ort: Pirna

Unbekannte sind in einen Mercedes auf der Straße Am Elbufer eingebrochen.

Die Täter schlugen eine Seitenscheibe ein und durchsuchten das Fahrzeug. Gestohlen haben sie nach erster Übersicht nichts. Sie hinterließen einen Sachschaden von rund 500 Euro. (uh)

Einbrecher stahlen Ladekabel

Zeit: 22.08.2023, 20:15 Uhr bis 23.08.2023, 07:00 Uhr
Ort: Heidenau

Einbrecher haben ein Ladekabel aus einem Mehrfamilienhaus zwischen Ringstraße und Dresdner Straße gestohlen.

Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in den Keller des Gebäudes und stahlen ein Ladekabel für E-Bikes im Wert von rund 200 Euro. Sachschaden entstand augenscheinlich nicht. (uh)

Autofahrer mit 1,3 Promille

Zeit: 23.08.2023, 21:00 Uhr
Ort: Tharandt

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben einen alkoholisierten Autofahrer (42) gestoppt.

Die Streifenbeamten hielten einen Mercedes Vito auf der S 192 zwischen Tharandt und Edle Krone an. Der Fahrer stand mit etwa 1,3 Promille unter Alkoholeinfluss, wie ein Test ergab. Die Polizisten behielten den Führerschein des 42-jährigen Deutschen ein und veranlassten eine Blutentnahme. (uh)

Radfahrer hatte Messer dabei

Zeit: 24.08.2023, 01:00 Uhr
Ort: Freital-Döhlen

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben auf der Dresdner Straße einen Radfahrer (42) angehalten, der ein Messer dabei hatte.

Das Messer mit 16 Zentimeter Klingenslänge war im Lenker eingeschoben, wie sich bei der Kontrolle des 42-Jährigen herausstellte. Die Polizisten stellten es sicher und fertigten eine Anzeige wegen der Ordnungswidrigkeit. (uh)